



Mit einem Bestand von mehr als 6,5 Millionen Büchern ist die Universitätsbibliothek Wien die größte wissenschaftliche Bibliothek Österreichs. Im digitalen Zeitalter werden aber nicht nur gedruckte Buch- und Zeitschriftenbestände verwaltet und betreut, sondern die Bibliothek bietet auch eine Vielzahl von elektronischen Informationen an.

Weitere Informationen über Veranstaltungen an der Universitätsbibliothek Wien finden Sie auf unserer Website <http://www.ub.univie.ac.at/events/>
Kontakt: events.ub@univie.ac.at

Bildquelle:
Événemens historiques intéressans . . . , 1768 / Sig. I-269.067

Die Ausstellung ist ein Kursprojekt des Universitätslehrgangs *Library and Information Studies* und in Zusammenarbeit mit dem Institut für Südasiens-, Tibet- und Buddhismuskunde der Universität Wien entstanden

Kursprojekt-Team:
Maria Capek, Melinda Dereky, Michael Domes, Ralf Messner

Wissenschaftliche Beratung:
Dr. Thomas Kintaert (FB für Südasiens-, Tibet- und Buddhismuskunde)
Univ.-Doz. Dr. Georg Lehner (Institut für Geschichte der Universität Wien)
Dr. Monika Lehner (Institut für Ostasienwissenschaften/Sinologie der Universität Wien)

Impressum:
Gesamtkoordination: HR Dr. Sieghard Neffe, Mag. Pamela Stückler, Dr. Monika Lehner
Grafik: Wolfgang Glaubekranz
© 2007 Universitätsbibliothek Wien

Mit freundlicher Unterstützung:

**Bank Austria
Creditanstalt**
ein Mitglied der UniCredit Group


Botanischer Garten
Universität Wien



Living Traditions
Kultur- und Kunstforum Südasiens
1080 Wien

**UNIVERSITÄTS
BIBLIOTHEK**



**universität
wien**



Faszination Indien

Schätze der
Universitäts-
bibliothek
neu entdeckt

Einladung

zur Eröffnung der Ausstellung
Donnerstag, 14. Juni 2007
19.00 Uhr
Universitätsbibliothek
Großer Lesesaal
Dr.-Karl-Lueger-Ring 1
1010 Wien

Die Ausstellung *Faszination Indien* rückt einen besonderen Ausschnitt der Bestände der Universitätsbibliothek Wien in den Mittelpunkt: Alte Bücher über Indien.

Die bis heute ungebrochene Anziehungskraft Indiens und seiner Kultur offenbart sich in den gezeigten Büchern aus dem 16. bis 19. Jahrhundert. Das Themenspektrum ist vielfältig: Sprache und Schrift(en), Atlanten und Reisebeschreibungen, Literatur, Philosophie und Religion, Botanik, Medizin, Architektur, Musik, Tanz und vieles andere.

Die Beschäftigung mit Indien und den Sprachen des Subkontinents stellte auch die europäischen Buchdrucker vor große Herausforderungen – wie diese bewältigt wurden, wird in der Ausstellung anhand ausgewählter Publikationen sichtbar gemacht.

Die Universitätsbibliothek Wien ist ein über Jahrhunderte hinweg gewachsener „Speicher des Wissens“, in dem immer wieder überraschende Entdeckungen gemacht werden können. *Faszination Indien* ist ein erster Schritt, frühe Literatur über Indien ins Bewusstsein zu rücken, und begreift sich als Anstoß zu weiteren (Neu-)Entdeckungen.



Radha Anjali
Tanz, Choreografie
Tanzausbildung in der Tradition des klassischen indischen Tanzes bei Kama Dev in Wien, Kalanidhi Narayanan und Adyar K. Lakshman in Chennai/Indien. Philosophiestudium an der Universität Wien.
Radha Anjali unterrichtet seit vielen Jahren Bharatanatyam am Universitäts-Sportinstitut in Wien und in ihrer Natya Mandir Schule.

Wir laden Sie herzlich ein zur Eröffnung der Ausstellung

Faszination Indien **Schätze der Universitätsbibliothek neu entdeckt**

Donnerstag, 14. Juni 2007, 19.00 Uhr
Universitätsbibliothek, Großer Lesesaal
Dr.-Karl-Lueger-Ring 1
1010 Wien

Programm

Begrüßung

HR Mag. Maria Seissl
(Leiterin Bibliotheks- und Archivwesen)

Grußbotschaft

H. E. Dr. Sheel Kant Sharma
(Ambassador of India)

Vorträge

Dr. Monika Lehner
(Universität Wien)

Zur Ausstellung

Univ.-Doz. Dr. Utz Podzeit
(Universität Wien)

Krishna und das Mahabharata

Episoden aus dem Mahabharata

Tanz: Radha Anjali

Lesung: Alexander Dombrowski

Musik: Thomas Nawratil

(Komposition, Vibraphon, Percussionsinstrumente)

Ausstellung

im Foyer der Universitätsbibliothek
vom 14. Juni
bis 10. Oktober 2007

Besichtigung

während der Öffnungszeiten
www.ub.univie.ac.at



Barrierefreier Zugang
über Lift im Audimax-Gang

Abschließende Worte

HR Dr. Sieghard Neffe

Moderation

Michael Domes und Melinda Dereky

Im Anschluss: Erfrischungen

U. A. w. g.: Tel. 01-42 77-15001, 15002
christa.fried@univie.ac.at
martina.schauer@univie.ac.at